

[srf.ch](https://www.srf.ch)

Jahresmedienkonferenz - SRF stellt Programm-Highlights 2022 vor

Donnerstag, 31.03.2022, 14:02 Uhr

5-6 Minuten

Inhalt

Diesen Artikel als erste Person teilen.

- Schweizer Radio und Fernsehen SRF hat an einer Medienkonferenz seine Programm-Highlights für das laufende Jahr vorgestellt.
- Neben wichtigen Ereignissen in den News stehen auch grosse Sport-Veranstaltungen an – zudem erweitert SRF sein Serien-Angebot mit der neuen Krimi-Serie aus Basel: «Die Beschatter».

Ein erster politischer Schwerpunkt im SRF-Programm werden dabei die Präsidentschaftswahlen in Frankreich sein. An den beiden Wahlsonntagen vom 10. und 24. April berichtet SRF laufend online, in Radio und Fernsehen über die neuesten Entwicklungen. Am Abend sind nach beiden Wahlgängen bei Radio und Fernsehen SRF jeweils Sondersendungen mit Ergebnissen, Reaktionen und Analysen vorgesehen.

Wir haben natürlich festgestellt, dass in den ersten Monaten des Jahres die Aktualität für grosses Interesse gesorgt hat – zuerst noch Corona, dann der Ukraine-Krieg.

Am Rande der Medienkonferenz wies SRF-Direktorin Natalie Wappler auf das grosse Informationsbedürfnis des Publikums

hin: «Wir haben natürlich festgestellt, dass in den ersten Monaten des Jahres die Aktualität für grosses Interesse gesorgt hat – zuerst noch Corona, dann der Ukraine-Krieg. Auch die Sondersendungen zum Krieg haben ein grosses Publikum gefunden.»

Neustart von SRF Virus

Box aufklappen Box zuklappen

Ende Mai erfolgt der Neustart von Radio SRF Virus: Der Jugendsender soll mit «aktueller Musik sowie Themen, die das junge Publikum täglich beschäftigen», punkten.

Der 1999 lancierte Jugendsender Virus, der unter anderem mit dem Claim «Radio, aber anders» für sich wirbt, wird neu ausgerichtet, wie die SRF-Verantwortlichen bei der Präsentation der Programmhights 2022 sagten.

Inhaltlich soll der Sender «einen Schwerpunkt auf Themen aus der Lebenswelt der 18- bis 30-Jährigen setzen». Musikalisch liege der Fokus «auf neuer Musik und Schweizer Musik». Die Zielgruppe könne durch Interaktion – primär über TikTok – aktiv an der Gestaltung des Programms teilnehmen.

Viele Highlights verspricht das diesjährige Sport-Jahr. Fokus legt SRF unter anderem auf die Fussball-WM in Katar und das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest.

Die neue Serie «Die Beschatter»

Im Herbst 2022 läuft auf SRF 1 «Die Beschatter», die neue sechsteilige Krimiserie aus Basel. Darin gründet der Ex-Polizist Leo Brand – gespielt von Roeland Wiesnekker – aus finanzieller Not eine Schule für angehende Detektive. In weiteren Rollen sind Meryl Marty, Esther Gensch, Martin Rapold, Martin Vischer

und Martin Butzke zu sehen.



Legende: Die neue Serie aus Basel wurde an der Jahresmedienkonferenz mit ersten Ausschnitten vorgestellt.

Keystone

Ein actiongeladenes Wiedersehen gibt es mit der Walliser Polizeikomödie «Tschugger». Die Zentrale der Walliser Kantonspolizei sieht sich mit einem Mordversuch konfrontiert. Die fünf Folgen der zweiten Staffel sind im Dezember bei SRF 1 in Programm. Seit letzter Woche laufen zudem die Dreharbeiten zur zweiten Staffel von «Neumatt», die im Frühjahr 2023 zur Ausstrahlung kommt.

Einmaliges Comeback von «Benissimo»

Am Samstag, 15. Oktober, begrüsst Beni Thurnheer das Publikum einmalig zu einer Neuauflage von «Benissimo». Zum 30-jährigen Jubiläum der Samstagabendshow gibt es auch ein Wiedersehen mit den Friends um Erich Vock, Philippe Roussel und Stéphanie Berger.

Im März 2023 heisst es dann bei SRF am Samstagabend erneut viermal «Stadt Land Talent». Auch in der zweiten Staffel

begeben sich Stefanie Heinzmann, Jonny Fischer und Luca Hänni wieder auf Talentsuche in den Kategorien Musik, Tanz und Variety.

Tagesschau, 31.3.2022, 12:45 Uhr; srf/schm;